

Medieninformation

Landesdirektion Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Valerie Eckl

Durchwahl
Telefon +49 371 532 1010
Telefax +49 371 532 271016

presse@lds.sachsen.de*

19.07.2022

Neue Brücke über die Zschopau

B 95 wird nördlich von Annaberg-Buchholz ausgebaut und begradigt

Die Landesdirektion Sachsen genehmigt mit Planfeststellungsbeschluss vom 11. Juli 2022 den Ausbau der Bundesstraße 95 in den Ortslagen Schönfeld und Wiesa der Gemeinde Thermalbad Wiesenbad nördlich von Annaberg-Buchholz. Damit verfügt der Vorhabenträger, das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen, über Baurecht.

Regina Kraushaar, Präsidentin der Landesdirektion Sachsen, unterstreicht die Bedeutung des Vorhabens: »Eine gute Nachricht für all jene, die die vielen Möglichkeiten für Freizeit und Tourismus in Oberwiesenthal zu allen Jahreszeiten schätzen: Denn die B 95 verbindet Annaberg-Buchholz und Oberwiesenthal mit Chemnitz und der Bundesautobahn 4 und ist damit maßgeblich für eine möglichst zügige Abwicklung des überregionalen Verkehrs. Das jetzt genehmigte Vorhaben wird dieser Bedeutung gerecht. Aber auch die Bürgerinnen und Bürger der Region werden davon profitieren, dass eine übersichtliche Straßenführung entsteht, die das heutige und auch das zukünftige Verkehrsaufkommen bewältigt und die Verkehrssicherheit erhöht.«

Derzeit entspricht die B 95 im Vorhabengebiet nicht mehr den heutigen Verkehrsanforderungen an eine stark frequentierte Bundesstraße. Insbesondere die unübersichtliche Gestaltung der Kreuzung der B 95 zur S 260 (Tannenberger Straße) und S 261 (Sehmatalstraße) ist nicht mehr regelgerecht. Von dieser Kreuzung aus verläuft die B 95 momentan als Steigungsstrecke Richtung Annaberg-Buchholz mit engen Kurvenradien, die weit unterhalb der Mindestradien liegen.

Mit dem genehmigten Plan werden diese Unzulänglichkeiten beseitigt. Vorgesehen ist, die bestehende Trasse im Bereich der Ortslagen Schönfeld und Wiesa der Gemeinde Thermalbad Wiesenbad zu begradigen und den bestehenden Höhenunterschied von 69 Metern zwischen der Zschopau und dem Bauende mit einer 375 Meter langen Brücke zu überwinden.

Hausanschrift:
Landesdirektion Sachsen
Altchemnitzer Straße 41
09120 Chemnitz

www.lds.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Linienführung der Bundesstraße wird im Hinblick auf Kurvenradien und Längsneigung harmonisiert und damit den heutigen Ansprüchen an eine Bundesstraße gerecht. Im Bereich der Steigungsstrecke ist bis zum Bauende ein Zusatzfahrstreifen vorgesehen. Die S 261 sowie die Ortsstraße Bahnhofstraße (ehemals K 7111) werden an die B 95 neu angebunden und die derzeit bestehende Kreuzung der B 95 an die S 260 und S 261 hierdurch entlastet. Diese Entlastung steigert die Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich.

Der Planfeststellungsbeschluss wird den Trägern öffentlicher Belange, den anerkannten Naturschutzvereinigungen und den Einwendern zeitnah zugestellt. Die Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses wird vorbereitet und gesondert bekannt gegeben werden.